

# Arbeitsschritte bei einer Kurvendiskussion

1. Funktion aufschreiben
  2. **Ableitungsfunktion** aufschreiben
  3. Definitionsbereich aufschreiben
  4. Schnittpunkt mit der y - Achse
  5. Schnittpunkte mit der x - Achse
  6. Extrema berechnen
  7. Schaubild K → bei f(x) K<sub>f</sub>, bei g(x) K<sub>g</sub>
  8. Eventuell Zusatzaufgaben mit Tangenten, Flächen o. ä. lösen.
- Wir nennen sie hier „**Ausgangsfunktion**“  
 → Wir brauchen sie für Monotonie und Extrema.  
 → Achtung bei Wurzeln und Brüchen!  
 → Für **x = 0** in **Ausgangsfunktion** einsetzen → S<sub>y</sub>(0(f(0)))  
 → Für **y = 0** in **Ausgangsfunktion** einsetzen und die so entstandene Gleichung lösen. Hilfsmittel können sein: p - q - Formel, ausklammern, binomische Formeln. Man erhält die Nullstellen x<sub>1</sub>; x<sub>2</sub>; usw. und damit die Schnittpunkte N<sub>1</sub>(x<sub>1</sub>/0); N<sub>2</sub>(x<sub>2</sub>/0); usw.  
 → Für **y = 0** in **Ableitungsfunktion** einsetzen und die so entstandene Gleichung lösen. Hilfsmittel können sein: p - q - Formel, ausklammern, binomische Formeln. Man erhält die x - Werte von Punkten mit waagerechter Tangente x<sub>1</sub>; x<sub>2</sub>; usw. und damit nach Auswertung der Vorzeichen der Ableitungsfunktion die entsprechenden Hoch-, Tief- oder Sattelpunkte. Die y - Werte dieser Punkte erhält man, indem man die erhaltenen x<sub>1</sub>; x<sub>2</sub>; usw. in die **Ausgangsfunktion** einsetzt.  
 → Alle bei 4. bis 6 errechneten Punkte verwenden (ggf. weitere Punkte berechnen → Wertetabelle)

**Beispiel 2:** Gegeben sei die Funktion:  $f(x) = \frac{1}{3}x^3 + \frac{x^2}{2} - 2x + \frac{7}{6}$

Gib die erste Ableitung und den Definitionsbereich an und zeige, dass x<sub>1</sub> = -3,5 und x<sub>2</sub> = 1 Nullstellen sind! Berechne S<sub>y</sub>! Berechne die Extrempunkte! Die Tangente t an K<sub>f</sub> in S<sub>y</sub> schneidet K<sub>f</sub> in einem weiteren Punkt. Berechne diesen!

1.  $f(x) = \frac{1}{3}x^3 + \frac{x^2}{2} - 2x + \frac{7}{6}$

2.  $f'(x) = x^2 + x - 2$

3. D = R, weil es sich um eine ganzrationale Funktion handelt.

4.  $f(0) = \frac{7}{6} \rightarrow S_y(0/\frac{7}{6})$

Für **x = 0** in **Ausgangsfunktion** eingesetzt.

5.  $f(1) = \frac{1}{3} + \frac{1}{2} - 2 + \frac{7}{6} = 0$

Hier muss man nicht die Gleichung f(x) = 0 lösen,

$$f\left(\frac{-7}{2}\right) = \frac{1}{3} \cdot \left(\frac{-7}{2}\right)^3 + \frac{1}{2} \cdot \left(\frac{-7}{2}\right)^2 - 2 \cdot \left(\frac{-7}{2}\right) + \frac{7}{6} = \frac{-343}{24} + \frac{147}{24} + \frac{168}{24} + \frac{28}{24} = 0$$

sondern nur f(-3,5) und f(1) berechnen!

6.  $f'(x) = 0 \rightarrow x^2 + x - 2 = 0$   
 $\rightarrow x_1 = 1$  und  $x_2 = -2$

p - q - Formel anwenden

Das Schaubild der Ableitung ist eine oben offene Parabel, d.h.: links von -2 und rechts von 1 ist f(x) streng monoton wachsend, dazwischen fallend. D.h.: H(-2/4,5) und T(1/0)

x - Werte in die **Ausgangsfunktion** eingesetzt.

7. Wertetabelle / Schaubild

x	-4	-3	-2	-1	0	1	2
y	-4,167	2,667	4,5	3,333	1,167	0	1,833

8. Extraaufgabe Tangente

$y = m \cdot x + c$

$x = 0 \rightarrow c = \frac{7}{6}$

$m = f'(0) = -2$

$t: y = -2x + \frac{7}{6}$

t und K<sub>f</sub> für Schnittpunkt gleichsetzen:

$$\frac{1}{3}x^3 + \frac{1}{2}x^2 - 2x + \frac{7}{6} = -2x + \frac{7}{6}$$

$$\Rightarrow \frac{1}{3}x^3 + \frac{1}{2}x^2 = \frac{1}{6}x^2 \cdot (2x + 3) = 0$$

$\Rightarrow x_1 = 0$ ; logisch, weil bei x = 0 ja die Tangente anliegt.

$\Rightarrow x_2 = -1,5 \Rightarrow S(-1,5/4,167)$  ist der gesuchte Schnittpunkt

